

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Montag, 5. Oktober 1959

Blatt 1953

Geehrte Redaktion!

=====

Die Gemeinde Wien hat ein sehr schönes Schülerinternat errichtet. Es steht an der Stelle, an der sich das stark beschädigte Brigittaspital befand. Am Freitag dieser Woche wird es von Bürgermeister Jonas offiziell eröffnet werden. Das Internat ist bereits mit Schulbeginn in Betrieb genommen worden und wird vom Verein "Erziehungsheime" geleitet.

Der Presse wird nunmehr Gelegenheit geboten, das Schülerheim Brigittenau zu besichtigen. Treffpunkt: Freitag, den 9. Oktober, 14.45 Uhr, Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse. Autobus. Die Besichtigung wird etwa eine Stunde dauern. Um 16 Uhr haben dann die Journalisten die Möglichkeit, an der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Jonas teilzunehmen.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Am Freitag werden eröffnet:

Städtische Vorschule für soziale Frauenberufe, Schülerheim Brigittenau

und städtische Wohnhausanlage Heiligenstädter Straße 145 -

Grundsteinlegung zum Volksbildungshaus Döbling

5. Oktober (RK) Freitag, den 9. Oktober, wird Bürgermeister Jonas die städtische Vorschule für soziale Frauenberufe eröffnen, die im Schulhaus 18, Bischof Faber-Platz 1, untergebracht ist. Die Eröffnungsfeier findet jedoch im Saal des Zentralkinderheimes, 18, Bastiengasse 36-38, statt. (9.30 Uhr). Am Nachmittag werden das Schülerheim Brigittenau, 20, Stromstraße 36 (16 Uhr) und die städtische Wohnhausanlage 19, Heiligenstädter Straße 145 (18 Uhr) eröffnet. Im Anschluß daran wird Bürgermeister Jonas ebenfalls in der Heiligenstädter Straße den Grundstein zum Volksbildungshaus Döbling legen.

- - -

Geehrte Redaktion!

=====

Wir erinnern daran, daß morgen, Dienstag, den 6. Oktober, eine Pressefahrt anlässlich der Indienststellung des ersten neuen Gelenkwagens stattfindet, an der auch der Amtsführende Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen Dkfm. Nathschläger teilnehmen wird. Abfahrt um 9 Uhr mit Autobus vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Rundfahrt "Neues Wien"

=====

5. Oktober (RK) Mittwoch, den 7. Oktober, Route 5 mit Besichtigung des Pratersterns, der Hafenanlagen und Getreidesilos Albern und des Flughafens Schwechat.

Teilnehmerzahl aus technischen Gründen auf drei Autobusse beschränkt.

Abfahrt um 14 Uhr vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2.

- - -

Wiener Sonderschau in Mulhouse
=====

5. Oktober (RK) Die Sonderschau der Stadt Wien "Zeitgenössisches Bauen in Wien"; die mit großem Erfolg in Lausanne gezeigt worden war, wurde Samstag in Mulhouse in Frankreich von Stadtbaudirektor Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Pecht, im Beisein von Bürgermeister Müller, eröffnet. Die Besucher bekundeten lebhaftes Interesse an den ausgestellten Exponaten, insbesondere beim Modell der neuen Wiener Stadthalle und nahmen die Gelegenheit wahr, sich in der Wiener Lesestube näher über die Bautätigkeit in der österreichischen Bundeshauptstadt zu informieren. Auch die Fremdenverkehrshostessen der Stadt Wien hatten vollauf zu tun, um die gestellten Fragen zu beantworten. Bereits am ersten Ausstellungstag besichtigten tausend Personen die Wiener Sonderschau, die bis 14. Oktober dort zu sehen sein wird.

- - -

Wieder eine neue Filiale der Zentralsparkasse
=====

5. Oktober (RK) Im 22. Bezirk, in der Schüttaustraße 16-18, wurde heute nachmittag wieder eine neue Filiale - die siebenund-dreißigste - der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien eröffnet. Sie ist außerdem die erste Filiale dieses Instituts im 22. Bezirk. Die Eröffnung nahm der Direktor der Zentralsparkasse Böshönig vor. Bezirksvorsteher Horacek begrüßte die Errichtung der neuen Filiale in einem Teil Wiens, der bisher für die Zentralsparkasse noch nicht erschlossen worden war.

Die neue Filiale ist modernst und zweckentsprechend eingerichtet worden; auch dort gibt es wieder Sparkassenbuch-Schließfächer zur Aufbewahrung der Sparbücher. Bis mittag wurden in der neuen Filiale bereits 170.000 Schilling eingelegt.

- - -

Antrittsbesuch des Gesandten von Nikaragua
=====

5. Oktober (RK) Der Gesandte von Nikaragua in Österreich, Ignacio Porutocarrero lacayo, stattete heute mittag Bürgermeister Jonas im Wiener Rathaus seinen Antrittsbesuch ab. Der Bürgermeister empfing seinen Gast im Arbeitszimmer.

- - -

Rinderhauptmarkt vom 5. Oktober
=====

5. Oktober (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 10 Stiere, 20 Kühe, Summe 30. Neuzufuhren Inland: 133 Ochsen, 217 Stiere, 526 Kühe, 68 Kalbinnen, Summe 944; Ungarn: 26 Ochsen, 60 Kühe, 14 Kalbinnen, Summe 100; Polen: 44 Stiere, 198 Kühe, 51 Kalbinnen, Summe 293. Gesamtauftrieb: 159 Ochsen, 271 Stiere, 804 Kühe, 133 Kalbinnen, Summe 1367. Verkauft wurden: 158 Ochsen, 270 Stiere, 802 Kühe, 132 Kalbinnen, Summe 1362. Unverkauft blieben: 1 Ochse, 1 Stier, 2 Kühe, 1 Kalbin, Summe 5.

Preise: Ochsen 10.30 bis 12.50 S, extrem 12.60 bis 13.20 S; Stiere 10.50 bis 13.- S, extrem 13.10 bis 13.50 S, Kühe 7.50 bis 10.90 S, extrem 11.- bis 11.70 S; Kalbinnen 11.30 bis 12.30 S, extrem 12.40 bis 12.70 S; Beinlvieh Kühe 7.- bis 8.80 S, Ochsen und Kalbinnen 9.40 bis 10.20 S.

Der Durchschnittspreis für Inlandrinder ermäßigte sich bei Ochsen um 33 Groschen, bei Stieren um 3 Groschen, bei Kühen um 13 Groschen, bei Kalbinnen um 27 Groschen je Kilogramm. Er beträgt: Ochsen 11.70 S, Stiere 12.27 S, Kühe 9.26 S, Kalbinnen 11.64 S. Beinlvieh verbilligte sich bis zu 20 Groschen je Kilogramm. Ungarische Ochsen notierten von 11.70 bis 12.30 S, Kühe von 9.60 bis 12.50 S, Kalbinnen von 11.50 bis 12.50 S; polnische Stiere notierten von 11.90 bis 13.- S, Kühe von 8.70 bis 10.- S und Kalbinnen von 10.50 bis 11.80 S.

- - -